

Prof. Dr. Alfred Toth

Rückentfremdung

1. Die von Bense (1971, S. 85) aufgestellte situationstheoretische Definition des Zeichens

$$Z = (Z, \text{Sit}_0, \text{Sit}_v),$$

in der ferner (vgl. Toth 2013a)

$$Z = R(\text{Sit}_0, \text{Sit}_v),$$

gilt, so daß wir das folgende System

$$S = (\text{Sit}_0, Z, \text{Sit}_v) = (\text{Sit}_0, R(\text{Sit}_0, \text{Sit}_v), \text{Sit}_v),$$

haben, welches genau die Form des in Toth (2012) definierten allgemeinen Systems mit Rand hat, wurde von Bense (1975, S. 133) durch die Einführung der Kategorien Adaptation, Annäherung und Selektion ergänzt. Im Gegensatz zu den in Toth (2013b) behandelten diachronen, d.h. durch Renovationen und Umbauten entstandenen Entfremdungen, aber auch im Gegensatz zu den in Toth (2013c) behandelten synchronen, d.h. konzeptionellen Uneinheitlichkeiten seien im folgenden einige Fälle gezeigt, bei denen der Zustand eines Systems zum Zeitpunkt $t = 0$ nach Entfremdungen zu Zeitpunkten $t > 0$ wieder dem Zustand für $t = 0$ angenähert wurde.

2.1. Waaghaus (Kaufhaus), Bohl, 9000 St. Gallen



Um 1900



1956



1963

2.2. Drogerie Hausmann/Falken-Drogerie, Goliathgasse 1, 9000 St. Gallen



Ca. 1897



1950



2012

2.3. Blaues Haus, Gallustr. 20, 9000 St. Gallen



Um 1900



1933



2012

Literatur

Bense, Max, Zeichen und Design. Baden-Baden 1971

Bense, Max, Semiotische Prozesse und Systeme. Baden-Baden 1975

Toth, Alfred, Systeme, Teilsysteme und Objekte I-IV. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics 2012

Toth, Alfred, Objekttheoretische Situation und System. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics 2013a

Toth, Alfred, Diachrone situative Selektion. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics 2013b

Toth, Alfred, Synchrone situative Selektion. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics 2013c

25.10.2013